

**Gemeinsames Grufjtelegramm
des Generalsekretärs des Zentralkomitees der KPdSU
und Vorsitzenden
des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR
und des Generalsekretärs
des Zentralkomitees der SED
und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR
an die internationale Besatzung
des Orbitalkomplexes Salut 6/Sojus 29/Sojus 31**

Teure Genossen!

Wir beglückwünschen Sie von ganzem Herzen zur erfolgreichen Aufnahme der Arbeit als internationale Besatzung im Orbitalkomplex Salut 6/Sojus 29/Sojus 31.

Ihnen, den Kosmonauten der Sowjetunion und der Deutschen Demokratischen Republik, wurde im Rahmen der kontinuierlichen Verwirklichung des Planes gemeinsamer Kosmosforschung, der von den sozialistischen Teilnehmerländern des Interkosmos in die Tat umgesetzt wird, eine große und verantwortungsvolle Arbeit übertragen.

Die ganze Welt ist Zeuge der beeindruckenden Erfolge der sozialistischen Länder, die bei der gemeinsamen Erforschung und Nutzung des Kosmos zu friedlichen Zwecken erzielt wurden. Die Menschen der Welt würdigen gebührend die Tatsache, daß die sozialistischen Länder als erste begonnen haben, internationale Besatzungen von Raumforschern aufzustellen. Sie, die Abgesandten des Sozialismus im Weltraum, liefern allen Menschen unseres Planeten ein überzeugendes Beispiel des uneigennütigen, kameradschaftlichen Zusammenwirkens der Völker der sozialistischen Bruderländer.

Ihr Flug demonstriert anschaulich die große Kraft der Freundschaft zwischen den Völkern der Sowjetunion und der Deutschen Demokratischen Republik, die in allen Bereichen des wirtschaftlichen, geistigen und politischen Lebens, bei der Lösung der Aufgaben des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus eng und fruchtbar zusammenarbeiten.

Teure Genossen, heute haben Sie den Stafettenstab der internationalen Flüge im Orbitalkomplex Salut 6/Sojus übernommen. Wir bringen unsere feste Überzeugung zum Ausdruck, daß Sie das große Vertrauen rechtfertigen und das angespannte Arbeitsprogramm in Ehren erfüllen werden.

Wir wünschen Ihnen, Genossen Kowaljonok, Iwantschenkow, Bykowski und